

Fernsprecher:  
Amt Siegmar Nr. 244.

# Wochenblatt

für

## Reichenbrand, Siegmar, Neustadt, Rabenstein und Rottluss.

Erscheint jeden Sonnabend nachmittags.

Anzeigen werden in der Expedition (Reichenbrand, Nevoigstraße 11), sowie von den Herren Friseur Weber in Reichenbrand, Kaufmann Emil Winter in Rabenstein und Friseur Thiem in Rottluss entgegenommen und pro 1spaltige Petitzelle mit 15 Pf. berechnet. Für Inserate größeren Umfangs und bei öfteren Wiederholungen wird entsprechender Rabatt, jedoch nur nach vorheriger Vereinbarung, bewilligt.  
Anzeige-Annahme in der Expedition bis spätestens Freitags nachmittags 3 Uhr, bei den Annahmestellen bis nachmittags 2 Uhr.  
Vereinsinserate müssen bis Freitags nachmittags 2 Uhr eingegangen sein und können nicht durch Telefon aufgegeben werden.

N 14

Sonnabend, den 5. April

1913.

Um 1. April dieses Jahres werden die Brandversicherungsbeiträge auf den 1. Termin 1913 in Höhe von 1½ Pfennig von jeder Versicherungseinheit fällig und sind spätestens bis zum 10. April 1913 an die hiesige Ortssteuerabteilung zu bezahlen.  
Reichenbrand, am 25. März 1913.

Der Gemeindevorstand.

### Pferdevormusterung.

Nach der Bekanntmachung der Königlichen Amtshauptmannschaft zu Chemnitz vom 26. März 1913 abgedruckt im Chemnitzer Tageblatt vom 27. März 1913 (Nr. 84) auf welche noch besonders hingewiesen wird, findet die diesjährige Pferdevormusterung für Reichenbrand

Mittwoch den 9. April 1913 vorm. 9 Uhr 25 Min. statt.  
Als Musterungsplatz wird die Turnstraße und als Ausstellungsplatz für die Pferde die Kugelstraße hier bestimmt. Jeder Pferdebefügter, der Pferde vorszuführen hat, wird bei Überföhrung des Nummerzettels und bez. des Bestimmungstafelchen durch die Ortsbehörde noch besonders zur Vorführung seiner Pferde aufgefordert werden. Es wird jedoch schon jetzt darauf aufmerksam gemacht, daß die Vorführungsbestimmungen allenhalben streng zu beachten sind, auch, daß die vorszuführenden Pferde mit gereinigten, nicht geschmierten Hufen, möglichst auf Trense mit 2 Jügeln vorszuführen sind, und vor Ankunft des Herrn Kommissars sämtlich zur Stelle und der Nummernfolge nach geordnet sein müssen.  
Die bietigen Beschlagschmiede und Pferdebefügter werden zur Teilnahme an der Vormusterung hiermit eingeladen.  
Reichenbrand, am 29. März 1913.

Der Gemeindevorstand.

Nachstehende Bekanntmachung wird hiermit zur allgemeinen Kenntnis gebracht.

Reichenbrand, am 4. April 1913.

Der Gemeindevorstand.

### Gemeinde Reichenbrand.

I. alle im obengenannten Bezirke aufhältlichen (ausschließlich die von der Rgl. Sächs. Staats-

erf. Eisenbahn als vom Waffendienst zurückgestellt bezeichneten)

Wehrleute I. Aufgebots,

Reservisten,

Dispositions-Urauber,

zur Disposition der Erzagbehörden Entlassenen und

Erzagreservisten, und

II. alle von der Rgl. Sächs. Staatsseisenbahn als vom Waffendienst zurückgestellt Be-

zeichneten, soweit sie zur Landwehr I. bzw. II. Aufgebots zu überführen sind:

a) der Jahrestasse 1905 und 1900,  
b) der Jahrestasse 1902, die volle drei Jahre und länger gedient haben,

erhalten hierdurch Befehl, zu der in Grünau im Hotel Claus am Freitag, den 25. April 1913 vormittags 12 Uhr stattfindenden

### Kontrollversammlung

anschließend zu erscheinen.  
Anzug: Keine Bürgerliche Kleidung; Schirme, Stöcke und Zigarren sind vorher wegzulegen.  
Befreiungsgesuche sind spätestens 5 Tage zuvor einzureichen, später eingehende Gesuche finden keine Berücksichtigung.

Im übrigen wird auf Punkt III und V der Fahrbestimmungen hingewiesen.  
Königliches Bezirks-Kommando Chemnitz.

### Bekanntmachung.

Die am 1. April 1913 fälligen Brandversicherungsbeiträge sind nach Ortsgefahrenklasse III mit 1½ Pf. pro Einheit bis spätestens zum

8. April dieses Jahres

zu vermeidung der zwangswiseleten Betreibung an die hiesige Ortssteuerabteilung abzuführen.

Neustadt, am 27. März 1913.

Der Gemeindevorstand.

### Pferdevormusterung.

Nach der Bekanntmachung der Königlichen Amtshauptmannschaft zu Chemnitz vom 26. März 1913 abgedruckt im Chemnitzer Tageblatt vom 27. März 1913 (Nr. 84), auf welche noch besonders hingewiesen wird, findet die diesjährige Pferdevormusterung für Rabenstein am Montag, den 7. April 1913

vormittags 8 Uhr 55 Minuten und für den Gutsbezirk Oberrabenstein, am gleichen Tage vormittags 8 Uhr 30 Minuten statt.

Als Musterungsplatz wird die Kreuzung der Post- und Kirchstraße an der mittleren Schule bestimmt. Jeder Pferdebefügter, der Pferde vorszuführen hat, wird bei Überföhrung des Nummerzettels und bez. Bestimmungstafelchen durch die Ortsbehörde noch besonders zur Vorführung seiner Pferde aufgefordert werden. Es wird jedoch schon jetzt darauf aufmerksam gemacht, daß die Vorführungsbestimmungen allenhalben streng zu beachten sind, auch, daß die vorszuführenden Pferde mit gereinigten, nicht geschmierten Hufen, möglichst auf Trense mit 2 Jügeln vorszuführen sind, und vor Ankunft des Herrn Kommissars sämtlich zur Stelle und der Nummernfolge nach geordnet sein müssen.

Die bietigen Beschlagschmiede und Pferdebefügter werden zur Teilnahme an der Vormusterung hiermit eingeladen.  
Rabenstein, am 29. März 1913.

Der Gemeindevorstand.

### Bekanntmachung.

Um 1. April djs. Jhs. waren die Brandversicherungsbeiträge auf den 1. Termin 1913 mit

1½ Pfennig von jeder Versicherungseinheit für die Gebäude und für maschinelle Betriebsgegenstände

der aus früheren Terminen sich berechnenden Stützbedarfe fällig. Die Beiträge sind

bis spätestens den 10. April 1913

zu vermeidung des Zwangsvollstreckungsverfahrens an die hiesige Ortssteuerabteilung zu entrichten.

Der Gemeindevorstand zu Rabenstein, am 3. April 1913.

**Gebirgs-Himbeersaft**  
garantiert rein.

**Tafelöle**  
prima Qualitäten.

**Mineralwässer**  
stets frische Füllungen.

Hochglänzend, steinhart, unbeschränkt haltbar ist der Fußboden-Anstrich mit meiner Lackfarbe.

**Feinste geröstete Kaffees**  
in bekannter Güte, in den Preislagen ₣ 1,60,  
₦ 1,80, ₧ 2,—, ₧ 2,40 per Pfund.

**Drogerie Siegmar Erich Schulze.**  
Fernsprecher 325.

**Gemüse- und Blumen-Samen**  
Baumwachs. Obstbaumfarbolineum.

**Engl. Boxer**  
Siegmar, Luisenstraße Nr. 12, I.  
1½ Jahr alt, ist preiswert zu verkaufen.

2 Herren erhalten Logis  
Reichenbrand, Nevoigstr. 1.  
Herren erhalten Logis  
Siegmar, Almalienstraße 11, 1. Et. r.

2 bis 3 Herren können Rost und Logis erhalten  
Rottluss, Waldenburger Straße 53c.  
Mädchen kann Logis erhalten  
Reichenbrand, Hofer Straße 55 II.

**Anständiger Herr**  
zum Mithören eines gutmäßl. Zimmers  
gesucht Siegmar, Hofer Str. 49 II. Et. r.  
Schlafstelle für Herrn frei  
Siegmar, Hofer Straße 28, v. L.

Ein Herr kann gutes Logis erhalten bei Confal, Siegmar, Linden-  
schlößchen.  
**2 Schlafstellen zu vermieten**  
Siegmar, Hofer Straße 28, 1. Et. r.

Donnerstag den 3. April morgens 7 Uhr verschied sanft in Gott mein innigstgeliebter Sohn, unser guter Bruder, Onkel und Schwager,

## Herr Ferdinand Frigo

nach standhaft ertragenem schweren Leiden.

Die tiefgebeugte Mutter **K. verw. Frigo**  
und tieftrauernden Angehörigen.

Siegmar, Zwickau, Potschappel, den 3. April 1913.

Die Beerdigung findet Sonntag den 6. April nachm. 3 Uhr vom Trauerhause aus statt.

Für die uns anlässlich unserer **Silberhochzeit** dargebrachten Glückwünsche und Geschenke sagen wir hierdurch allen Verwandten und Bekannten unseren aufrichtigsten Dank. Besonders danken wir der Freien Singervereinigung, sowie dem Gesangverein „Doppelquartett“ für die erhebenden Gesänge und Geschenk.

**Max Lieschke und Frau**  
Rabenstein, geb. Hofmann.

Rabenstein, den 2. April 1913.

Für die vielen Aufmerksamkeiten und Geschenke zu unserem **Umzuge** sagen wir hierdurch unseren herzlichsten Dank.

**Willy Drechsler und Frau.**

Rottluff, den 1. April 1913.

**Repassiererinnen,**  
sowie jüngere Mädchen werden angenommen  
**Grüna, Chemnitzer Straße 73.**

Suche sofort für die Fabrik  
**tüchtige Näherinnen,**  
„**Besetzerinnen**  
bei höchsten Akordlöhnen  
**Georg Riedel,**  
Tricotagenfabrik, Siegmar.

7er und 10er glatte Strickmaschinen  
und 7er Links-Links-Maschinen  
sind bei hohen Löhnen und dauernder Beschäftigung sofort zu besetzen.

**G. H. Nuster,**  
Filiale Markersdorf 51, Bez. Chemnitz.

**Näherinnen,**  
**Legerinnen,**  
**Repassiererinnen,**  
**Zuschneiderinnen**  
werden angenommen, auch wird Ware außer Haus gegeben.  
**Anton Dürrschmidt,**  
Siegmar, Rosmarinstraße 18.

**Frauen und Mädchen**  
zum Strümpflegen und Hesten werden bei hohen Löhnen gesucht.

Färberei Reichenbrand  
Rühner & Pertuch.

**Handschuh-**  
**Formerinnen**  
sucht für dauernde Beschäftigung  
**Friedrich Lohs,**  
Handschuhfabrik, Siegmar.

1 Sportstricker und  
2 Fingerstrickerinnen  
gesucht Siegmar, Rosmarinstr. 25.  
Einen ordentlichen  
kräftigen Laufjungen  
sucht sofort Konditorei Gasthaus  
Reichenbrand.

**Strickerinnen**  
in und außer dem Hause werden gesucht.  
**Max Winter,**  
Handschuhfabrik, Rabenstein.

**Knabe**  
von 12 Jahren wird zum Spulen für  
nachmittags angenommen von  
**Gustav Richter,** Siegmar.  
**Kräftige Osterjungen**  
werden eingesetzt  
Metallgießerei  
**Johannes Hennig,**  
Siegmar.

## Ein jüngerer Spuler

für Motormaschine erhält sofort dauernde Beschäftigung bei

**Max Herm. Hofmann,**  
Rabenstein.

Suche mehrere

## Links- und Linksstricker,

sowie einige  
Fingerstrickerinnen  
in die Fabrik, event. werden auch Fingerstrickerinnen angelernt bei höchsten Löhnen und dauernder Arbeit!!

**Carl Knauth,**  
Rabenstein.

**Einige Stricker**  
auf Links- und Rövermaschine, sowie  
junger Bursche  
auf 12er Rundmaschine werden für sofort gesucht.  
**Bruno Barthel,**  
Handschuhfabrik, Rabenstein.

## Copspulerinnen

sofort gesucht. Akkordlohn für 16er bis 20er Copse 7 Pg. per kg.

**F. A. Kühn,** Neustadt,  
Rabenstraße.

**Perfekten**  
**Linksstricker**  
auf der Maschine sucht  
**Oskar Döge,** Reichenbrand.

**Näherinnen**  
in und außer der Fabrik sucht  
**F. R. Lindner,**  
Handschuhfabrik in Siegmar.

**Kettenstuhlarbeiter**  
für Nachtschicht für dauernde Beschäftigung sofort gesucht.

**Hans Herold,**  
Reichenbrand.

**Handschuhe**  
zum Kettern werden ausgegeben.

**Max Winter,**  
Handschuhfabrik, Rabenstein.

**Kartonarbeiterinnen,**  
sowie Mädchen zum Unternen werden bei höchsten Löhnen sofort gesucht.

**Arthur Wendekamm,**  
Kartonfabrik, Siegmar.

**Selbständiger**  
**Baumwollfärber,**  
für kleinere Partien Strümpfe auf Seiden-

griff gut eingearbeitet, sofort gesucht. Off. mit Lohnanspruch unter **B. A. 15** in die Expedition dieses Blattes erbeten.

**Gartenarbeiter**  
für einige Tage gesucht. Zu melden  
**Siegmar, Hofer Straße 57.**

**Kräftiges**  
**Schulmädchen**  
als Aufwartung gesucht. Zu erfahren in der Exped. d. Bl.

Ein gefundenes 8 Wochen altes Mädchen wird in liebevolle Pflege gegeben, wöchentlich 5,50 Mk., möglichst in Siegmar oder Reichenbrand. Siegmar, Hofer Str. 16 II, bei Müller.

## Damen- und Kinderhütten.

Bin stets bemüht, nur das Neueste zu bieten.  
Umarbeiten getragener Hütte wird gern und billig besorgt.

Unter anderem empfehle ich auch:

Herrenwäsché und Krawatten, Strümpfe, Handschuhe, Normalwäsché, Damenschleifen, Südwestér, Korsets, Unterhaillen, Tapisserie waren u. a. m.

## Louise Döhler

Siegmar, Rosmarinstraße 28  
Chemnitz, Brühl 61.

## Ein Scheffel Feld

in Siegmar zu vermieten.  
Hofer Straße 38, im Kontor.

## kleineres Zinshaus

in Reichenbrand zu kaufen geacht, wenn eine kleine Hypothek und etwas bares in Ansicht genommen wird.  
Offerren unter **L. Z. 23** an die Exped. d. Bl. erbeten.

## Beamten-Familie

mit einem Kind sucht für 1. Juli bezw. 1. Juli sonnige Halb-Etage in Siegmar. Offerren unter **C. K. 3** an die Exped. dieses Blattes.

## Einzelne Frau

sucht in Rabenstein oder Siegmar einzelnes Zimmer. Zu erfahren Siegmar, Limbacher Str. 20, pt.

## Halb-Etage

für sofort oder später zu vermieten  
Rabenstein, Kirchstraße 19.

## Größere Halb-Etage

per sofort oder später zu vermieten  
Rabenstein, Veltmühlenstr. 1.

## Halb-Etage

mit Veranda und elektrischem Licht per 1. Juli zu vermieten  
Siegmar, Rosmarinstraße 23.

## Eine Halb-Etage

bestehend aus Stube, zwei Schlafräumen, Küche, Borsaal und Bodenkammer für 220 Mark sofort zu vermieten  
Rabenstein, Oststraße 2.

## Eine Halb-Etage

sowie schöne große Hinterhaus-Parterre-Wohnung sofort oder später zu vermieten  
Reichenbrand, Hofer Straße 2.

## Größere Halb-Etage

mit Bad sofort oder später zu vermieten  
Siegmar, Fried.-Aug.-Str. 12  
Nähe Bahnhof.

## Stube und Schlafrübe

event. auch Küche, an ruhige Leute per 1. Mai in Siegmar zu vermieten. Zu erfahren in der Exped. d. Bl.

## Kleine Halb-Etage

per 1. Juli zu vermieten  
Siegmar, Hofer Str. 1a.

## Stube, Küche und Kammer

ab 1. Juli in Rabenstein miethet. Dadurch ist auch eine Stube mit Kammer an einzelne Person zu vermieten. Zu erfahren in der Exped. d. Bl.

## Sonne Halb-Etage

in ruhiger Lage Siegmars per 1. Juli zu vermieten. Gebl. Offerren unter **R. D. 304** postlagernd Siegmar.

## Sonne Dachstube

mit Schlafrübe und Zubehör ab 1. Mai zu vermieten  
Neustadt, Zwischenstr. 5b.

## Stube, Alkoven und Kammer

ab 1. Juli zu vermieten  
Reichenbrand, Feldstraße 4.

## Schöne Erkerwohnung

passend für älteres Ehepaar, ist sofort zu vermieten  
Reichenbrand, Oststraße 10.

## Größere Halb-Etage

ist per 1. Juli zu vermieten  
Siegmar, Kaufmannstraße 4, 1 Tr.

## Schön geräumige Halb-Etage

mit Balkon und Garten, sofort zu vermieten. Näheres bei Herrn Flade, Siegmar, Luisenstraße 1.

## Küche

Stube, Schlafrübe und Zubehör, 100 Mark, zu vermieten Rabenstein, Hörsitzstr. 59. **A. O. Erth.**

## Sonniges Hochparterre

2 Stuben, Schlafrübe und Küche, später mietfrei.

Reichenbrand, Nevoglfstr. 5, pt. B.

## Eine Halb-Etage

per 1. Juli zu vermieten Rabenstein, Burgstraße.

## Schöne sonnige Halb-Etage

vom 1. Juli ab zu vermieten Oskar Kirsch, Rottluff, Limbacher Str. 2.

## Stube, Alkoven und Zubel

zu vermieten Reichenbrand, Teichstr.

## Stube mit Alkoven

1. Juli zu vermieten Reichenbrand, Hofer Straße.

## Eine größere Erkerwohnung

ist 1. Juli zu vermieten Siegmar, Hofer Straße.

## Möbliertes Zimmer

für besseren Herrn, zu vermieten Reichenbrand, Hofer Str. 16, 1.

## Gutmöbliertes Zimmer

event. Klavier und Mittagstisch, zu vermieten Villa Elie, Rabenstein, Limbacher Straße.

## Logisleute

werden angenommen, event. wird möbliert vermietet Rabenstein, Talstraße 29 (O. 2).

## 1 oder 2 bessere Herren

können Rost und Bogls erhalten Siegmar, Limbacher Straße.

## Möbliertes Zimmer

(3,50 A pro Woche) ist sofort zu bezahlen Siegmar, Kaufmannstraße 4.

zu verkaufen: 1 Zweirad mit Gabel, 1 Sitzbadewanne, 3 Tischlampen, erhalten Sommerüberzieher, 1 Gu-

## Wohnhaus

in Reichenbrand zu verkaufen. D. unter R. 75 in die Expedition dieser

## Großer Garten

mit Obstbäume u. billig zu verkaufen Reichenbrand, Nevoglfstraße.

## Gebrauchter Kleiderkorb

zu kaufen gesucht. Angebote mit Angabe unter C. A. 3 an die Exped. Blattes erbeten.

## Gebr. noch guterh. Sportwagen

billig zu verkaufen Rottluff, in der Buchhandlung.

## Guterh. Sportwagen b. j. v.

Reichenbrand, Hofer Straße 2.

## Ein guterhaltener Tojelwagen

billig zu verkaufen Rabenstein, Chemnitzer Str. 4.

## Guterhaltener Kinderwagen

zu verkaufen Reichenbrand, Ursigstr. 4.

## Bersteife Friseur

sucht Kundstaat in und außer dem Frieda Börner, Reichenbrand, Bachgasse 1.

# Beilage zu Nr. 14 des Wochenblattes für Reichenbrand, Siegmar, Neustadt, Rabenstein und Rottluff.

Sonnabend, den 5. April 1913.

## Sauerbrunnen

aus der  
Kgl. Saline Bad Reichenhall  
empfiehlt  
**Anton Hübner,**  
Reichenbrand.

Über 5000 Niederlagen!



**Poetzsch - Kaffee**  
bewahrt seinen Ruf als hervorragende  
Qualitäts-Marke\*

\* von Richard Poetzsch,  
Kgl. Hofliefer, Groß-Kaffeefräserie Leipzig — Hamburg  
G. m. b. H., Berlin —

in 1/4, 1/2, 1/1-Pfd.-Original-  
paketen stets frisch erhältlich  
in Siegmar bei **Alma**  
**Rössner**, Kaffee- und  
Schokoladen-Handlung. In  
der Umgebung in den durch  
Plakate kennlichen Verkaufsstellen.

Damen- und Kinderhüte  
Partier Modelle sowie Copien —  
Straußfedern — Bänder. Blumen in großer Auswahl.  
Bitte werte Damen bei Bedarf um gütige Berücksichtigung.  
Hochachtungsvoll  
**Gertrud Lindner,**  
Neustadt Sb., part.

**Max Eichmann, Rabenstein**  
empfiehlt sich zur  
Ausführung elektrischer Licht- und  
Kraftanlagen jeder Art und Grösse.  
Elektromotoren werden auch leihweise abgegeben.

**Willy Anrich, Chemnitz**  
Nikolaistraße 3, Dachrinne  
En. Zigarren-Spezialgeschäft. En.  
Spezialität: Jasmatzi-Zigaretten,  
sowie andere deutsche, österreichische, ägyptische, russische und  
englische Zigaretten.

**Albin Seifert**  
Schuhwaren  
Siegmar, Limbacher Straße 5  
  
Empfiehlt bei reichhaltigster Auswahl  
Herren- und Damen-Schuhe, Knopf- und  
Schnallenstiefel in eleganten und modernen  
Formen. Kinderschuhe und Stiefel in allen Fassons  
und Lederarten.  
Turnschuhe und Stiefel,  
Sandalen, Hausschuhe, Spangen-, Lack- und Halbschuhe  
in braun und schwarz.  
Braune Marken.  
Reparaturen werden, einschließlich von Gummi-  
Schuhen, jederzeit schnell und sauber ausgeführt.

**Cognac**  
in allen Preislagen,  
empfiehlt im Einzel-Verkauf  
Aktiengesellschaft  
**Deutsche Cognacbrennerei**  
vormals Gruener & Comp.  
**SIEGMAR.**

## Karl Neubert, Siegmar, Hofer Str. Nr. 39

hält sich bei Bedarf bestens empfohlen und offeriert billigt:

### Herren- und Burschen-Anzüge

in nur modernen Stoffen, die neuesten zweiteiligen Fassons.

Elegante Anzugs-Anzüge in zweiteilig und moderner Sport-Fasson.

Schul-Anzüge in halbarter Qualität.

Alle Sorten Hosen für Herren, Burschen und Knaben.

Großes Hut- und Mützenlager, Klapphüte, feinste Schäfermützen.

Herrenwäsche, Krawatten, Hosenträger, Spazierstöcke.

Annahmestelle für chemische Reinigung und Färbelei von Th. Wissel, Chemnitz.

## Lichttheil-Institut und Dampf-Badeanstalt Schönau, Nordstraße 11.

Empfiehlt mein in seiner Vollkommenheit unübertreffliches Dampfbad, irisch-römische, Dampf-, Wannen-, Tüpfennadel-, Moor-, sowie billige Volksbrauereibäder. Vibrations- sowie Handmassage. Zentralheizung sämtlicher Räumlichkeiten. Geöffnet Wochentags von 8 Uhr Vormittags bis 8 Uhr Abends. Sonntags bis 1 Uhr Mittags. Zugelassen zu sämtlichen Krankenkassen Chemnitz und Umgegend.

Vormittags Besuch nur unter dem Namen.

Besitzer Otto Krüger,  
Naturheilkundiger.

## Paul Knepper

Reichenbrand, Hofer Straße Nr. 17

(im Hause der Frau Hebamme Berger)

empfiehlt sein bedeutend vergrößertes Lager  
moderner Brautausrüstungen, sowie  
einzelner Möbel

in echt und gemalt in jeder Preislage billigst!

Eigene Polsterwerkstatt.

Langjährige Garantie. Auf Wunsch erleichterte Zahlungsweise.

Empfiehlt:

## Waschmaschinen,

Badewannen, Wringmaschinen und  
Erlauftwaschen mit 8jähriger Garantie,  
Metallfadenlampen vom Dungwitzer  
Werk bei Umtauschvergütung.

Teilzahlung gern gestattet.

**Albin Thiem,**  
Rottluff.

Buchbinderei  
von  
**Otto May, Grüna**  
Mit sich bei Bedarf bestens empfohlen.  
Auf Verlangen lasse Bindearbeiten gerne abholen und bitte höflichst um Benachrichtigung.

2 sitz. Sportwagen,  
gut erhalten, zu verkaufen bei P. Ahnert,  
Rabenstein, Talstraße 23.

Ein Sportwagen  
ist zu verkaufen.  
Rüdiger Siegmar, Rosmarinstraße 11.

Sitz- und Liegewagen  
billig zu verkaufen  
Rabenstein, Limbacher Straße 69.

Brauner Taselwagen  
billig zu verkaufen  
Rabenstein, Ritterstraße 3.

Aufwartung gesucht  
Rabenstein, Siegmarsche Anbau,  
Limbacher Straße 3, 1 Treppe.

## Achtung!

Diejenigen, welche gekommen sind, einen  
Gartenbau-Verein zu gründen, werden  
gebeten, sich Sonntag, den 6. April, nach-  
mittags 4 Uhr in der "Schillerelde" zwecks  
einer Besprechung einzufinden.

Mehrere Einberüster.

Gesellschaft „Einigkeit“  
Reichenbrand.

Den werten Mitgliedern zur gefälligen  
Kenntnis, daß morgen Sonntag den 6. April  
abends 1/2 Uhr Versammlung im be-  
kannten Vereinslokal stattfindet. Zahlreiches  
Erscheinen der Mitglieder ist sehr erwünscht.

Der Vorstand.

## Schützengesellschaft

Reichenbrand.

Nächsten Montag Versammlung bei  
Herrn. Uhlig.

## Radlerclub „Blitz“

Reichenbrand.

Montag den 7. April abends 1/2 Uhr  
Monatsversammlung im Clublokal  
„Wartburg“. Wichtige Tagesordnung.  
Das Erscheinen aller Mitglieder ist ganz  
dringend erwünscht.

„All Heil“

Der Vorstand.

N.B. Aufstellung der diesjährigen sport-  
lichen Veranstaltungen.

## Klub „Fidelio“

Reichenbrand.

Sonnabend den 15. d. Mon. findet im  
Hotel „Stockhaus“ (Liebesleuchte) gemeins-  
liche Beisammensein verbunden mit  
Schlachten statt. Um zahlreiches Er-  
scheinen bitten das Präsidium.

N.B. Ein Platz hier steht zur Verfügung.

## Konzertinaver. Reichenbrand.

Heute abend Punkt 1/2 Uhr Monats-  
versammlung. Nach dieser Musik. Um  
zahlreiches Erscheinen bittet der Vorst.

## Haninchenzüchter-Verein

Reichenbrand.

Den werten Mitgliedern zur Kenntnis,  
daß heute abend 1/2 Uhr Versammlung  
stattfindet. Der wichtigen Tagesordnung  
wegen, ist das Erscheinen aller Mitglieder  
notwendig. Mit Rückterzug!

Der Vorstand.

Königl. Sächs.

Militärverein Rabenstein.

Den Kameraden zur Kenntnis, daß für  
Montag den 7. April zum 10jährigen  
Stiftungsfest der hiesigen Freiwilligen  
Sanitätskolonne bestehend aus Konzert  
und Ball der 10er im „Goldnen Löwen“  
Einladung eingegangen ist und wird um  
reicht zahlreiche Beteiligung nebst werten  
Frauen gebeten. Anfang 8 Uhr.

Mit tameradischstädtischem Gruss!

Der Vorstand.

## Turnverein Oberrabenstein

zu Rabenstein (S. P.)

Heute Sonnabend abends 1/2 Uhr  
Vierteljahresversammlung im „Hol-  
den Löwen“.

Tagesordnung: 1. Anteilschein-Aus-  
lösung. 2. Gewalige Anträge. 3. Schau-  
turnen und Ball. 4. Verschiedenes.

Zahlreiches Erscheinen erwartet

der Turnrat.

N.B. Die Anteilschein-Auslösung  
beginnt pünktlich 9 Uhr und haben Inhaber  
solcher, auch wenn nicht Vereinsmitglied,  
während dieser Handlung Zutritt. D. O.

## Männergesangverein

Rabenstein.

Heute Abend Punkt 9 Uhr Singstunde.

D. V.

Stenographenverein

Gabelsberger Rabenstein.

Die Teilnehmer des beendeten Anfänger-  
kurses möchten sich förmlich am 9. April  
mit dem Kün zu eifügen. Der Vorstand.

## F. F. II. Stomp. Rabenstein.

Morgen früh 6 Uhr Übung. Sammeln  
am neuen Gerätetisch.

Das Kommando.

## Franzenvierein I. Rabenstein.

Mittwoch den 9. April Versammlung

im Vereinslokal. Um recht zahlreiches Er-  
scheinen bitten die Vorsteherin.

## Concertinaver. Rabenstein

Heute Sonnabend den 5. d. M. Ver-

sammlung im Vereinslokal. Beginn 9 Uhr.

Der Vorsteher.

## Freie Sänger-Vereinigung

Siegmar, Rabenstein u. Umg.

Morgen Sonntag den 6. April abends  
8 Uhr Vierteljahresversammlung im  
„Lindenschlösschen“. Zahlreiches Erscheinen  
der Mitglieder ist erwartet. D. V.

Königl. Sächs.

## Militärverein Rottluff.

Heute Sonnabend den 5. April abends  
1/2 Uhr Monatsversammlung im  
Vereinslokal. Anschließend wird ein Vor-  
trag über die französische Freiheitsbrigade

— Von der Freiwilligen Sanitäts-  
kolonne vom Roten Kreuz in Rabenstein  
sind wir zur Feier ihres 10jährigen  
Bestehens für Montag den 7. April im  
Gasthof „Goldener Löwe“ freundlich  
eingeladen. Zahlreicher Beteiligung an  
beiden Veranstaltungen sieht entgegen

der Vorstand.

## Haninchenzüchter-Verein

Rottluff.

Morgen Sonntag den 6. April abends  
8 Uhr Monatsversammlung. Zahl-  
reiches Erscheinen erwünscht.

Mit Rückterzug! Der Vorstand.

## Bericht über die 1. öffentliche Sitzung des Gemeinderates zu Neustadt.

Vorsitzender: Herr Gemeindevorstand Geißler.  
Anwesend: Sämtliche Mitglieder.

1. Es wird Kenntnis genommen: a) von der Genehmigung der neuen Geschäftsaufstellung für den Gemeinderat; b) von einer Verordnung des Königlichen Ministeriums des Innern wegen der Errichtung von Gemeindeverbänden; c) von der Erhebung der Bezirksteuer für 1913; d) von dem Antritt und der Verpflichtung des Sparkassenkontrolleurs Beer; e) von der Festsetzung des Durchschnittsvertrages für die Wertzuwachssteuer; f) von dem Eingang der Geschäftsberichte von der Geldvermittlungsstelle und dem Verein für Krippenfürsorge; g) von der Genehmigung des 1. Nachtrages zum bautechnischen Ortsgesetz.

2. Die Satzungen für den Gewerkschaftsverband werden mit den erforderlichen Änderungen anderweitig genehmigt, auch erfolgt die Wahl eines Beisitzers zur Verbandsversammlung und dessen Stellvertreter.

3. Zum Teilbebauungsplan K der Gemeinde Schönau wird entsprechende Stellung genommen.

4. Bezuglich der Bauantragsangelegenheit und

5. des Gesuches um teilweise Eingliederung des sogenannten Buttermühlgebietes stimmt man dem Vorschlag des Bauausschusses zu.

6. Einige weitere Vorschläge dieses Ausschusses wegen Übernahme der Straße D usw. werden zum Beschluss erhoben.

7. In Sachen der Angestelltensicherung wird einer Entscheidung des Königlichen Ministeriums des Innern entsprechend von der Anmeldung des Hilfspedienten Abstand genommen.

8. Auch mit Rücksicht auf den neuzeitlichen Beschluss der hiesigen gemeinsamen Ortskassenkasse wird von der Errichtung einer Orts- oder Landkrankenkasse Abstand genommen.

9. erfolgt Rücksprache der Sparkassenrechnung 1912.

10. beschließt man die von der Sparkasse beliehenen Objekte nach Ablauf einer bestimmten Frist einer Revision zu unterziehen.

11. Die Mittelpreisregelung des Straßenbahngleichkörpers wird auch in diesem Jahre wieder übernommen.

Hieraus nichtöffentliche Sitzung.

## Sitzung des Gemeinderats zu Rabenstein

am 1. April 1913.

Anwesend: Der Gemeindevorstand und 17 Mitglieder.

1. wird Kenntnis genommen: a) von der Aufgabe einer Unterstützung und von einer erfolglosen verlorenen Beziehung von Unterhaltungskosten; b) von einem Gesuch des Militärvorstands China- und Afrika-Krieger in Leipzig um Beihilfe zu einem Denkmal; c) von einem Gesuch um Wohnungsgewährung und von dem Sachstande der Wahl des 2. Gemeindeteilten; d) von der Abrechnung über die Fußweg- und Schleusenherstellung an der Staatsstraße, von der Union, Reichenbrand, bis zur Poststraße und den entfallenden Anliegerbeiträgen.

2. die Vorschläge des Sparkassenausschusses, Anlegung von Sparkassenfondsbetr. finden Genehmigung.

3. wird Kenntnis genommen von einem Schreiben des Direktors der Reichsversicherungsanstalt Berlin und den neuzeitlich getellten Bedingungen über Vergabe eines Darlehns; es werden entsprechende Maßnahmen beschlossen.

4. wird ein Kurkostenbeitrag für eine erkrankte Person bewilligt.

5. gegen einige Grundstücksabtrennungen sind in volkswirtschaftlicher Beziehung Bedenken nicht zu erheben.

6. der 1. Nachtrag zum allgemeinen bautechnischen Ortsgesetz findet nach dem vorliegenden Vorschlag Genehmigung.

7. werden Steuererlaubnisse und eine größere Anzahl Reklamationen gegen die Höhe der Gemeindebesteuerung auf das Jahr 1913 zur Erledigung gebracht.

## Bericht über die Sitzung des Gemeinderates zu Rottluff

vom 1. April 1913.

Vorsitzender: Herr Gemeindevorstand Geißler.

Anwesend: 10 Mitglieder.

1. Kenntnis nimmt man: a) von der Höhe der 1913 für den Fürsorgeerhaltungsaufwand zu erhebenden Bezirksteuer; b) von der amtsh. Verfügung, Gemeindebeamtenpensionsfonds betr.; c) von der Bausache (Abbau eines Niederlagsraumes etc.) der Brotsfabrik Union hier; d) von der amtsh. Verfügung, Einstellung der zu erwartenden Wegebaubehilfe in den Haushaltplan betr.; e) von der Hinterlegung der Anliegerleistungssicherung für Flurstück Nr. 1 in Chemnitz-Uttendorf; f) von der Rückzahlung eines Handdarlehns; g) von dem Sachstande der Bahnhofstrassenbau-Angelegenheit; h) von dem Dankesbrief eines Schreiberlehnlings für gewährte Entschädigung; i) von dem Rekurs gegen die Entscheidungen der Königl. Amtshauptmannschaft auf Gemeinderatsoberlehnspflichten.

2. In einer Wertzuwachsteuersache wird eine Schätzung vorgenommen.

3. Gegen 3 Grundstücksabtrennungen hat man in volkswirtschaftlicher Beziehung Bedenken nicht zu erheben.

4. Entsprechend der Anliegerlänge des an die Gerstenberger-Straße angrenzenden Gemeindegrundstückes wird für diese Straße nachträglich ein Baubetrag bewilligt.

5. Zu dem Baugelände (Pferdestall) des Gutsbesitzers Max Augustin werden die Gemeindebedingungen festgelegt.

6. Gemäß dem Bauauschluß-Vorschlag sollen über den eventl. Ausbau der Straßen II (Drehscheiter Weg) und VI (Schulweg) Kostenentschädigung etc. eingefordert werden.

7. Der freiwillige Feuerwehr gewährt man Auslösungen für die Teilnehmer an dem Führerkurs des Kreisfeuerwehrverbandes.

8. In einer Gemeindeanlagen-Rekursache wird Beschluss gefaßt.

9. Eine Neuabschätzung zur Gemeinde-Wertzuwachsteuer wird vorgenommen.

10. Von der Versagung der Bestätigung der Wahl des Herrn Gutsbesitzers Karl Rupprecht zum 2. Gemeindeteilten nimmt man Kenntnis. Der Antrag auf Entscheidung des Herrn Kreishauptmanns soll nicht gestellt werden. Die Neuwahl wird wegen erhohter Aussichtsbelange ausgeschieden.

11. a) die Anschaffung eines Gabelstaplers für die Feuerwehr wird beschlossen; b) der Gemeindebeamtenpensionsfonds soll mit Ende 1912 abgeschlossen und die bisherige Beitragsleistung in Wegfall gebracht werden.

**Rabenstein.** Nach den Statistiken des hiesigen Einwohnermeldeamtes betrug die überschriebene Einwohnerzahl am 28. Februar 1913: 4466. Im März wurden 60 Zugänge mit einer Personenzahl von 79 und 61 Fortzüge mit einer Personenzahl von 92 gemeldet, sodass die derzeitige Einwohnerzahl unter Zurechnung von 10 Geburts- und Abrechnung von 3 Sterbefällen 4460 beträgt. Umzüge wurden 13 gemeldet.

**Rabenstein.** Nach den Statistiken des hiesigen Einwohnermeldeamtes betrug die überschriebene Einwohnerzahl am 1. März 1913: 5065. Im März wurden 68 Zugänge mit einer Personenzahl von 86 und 61 Fortzüge mit einer Personenzahl von 88 gemeldet, sodass die derzeitige Einwohnerzahl unter Zurechnung von 18 Geburts- und Abrechnung von 5 Sterbefällen 5071 beträgt. Umzüge wurden 17 gemeldet.

**Rabenstein.** Bei der hiesigen Gemeinde-Sparkasse wurden im Monat März ds. Jg. 253 Einzahlungen im Betrage von 23375 Mf. 32 Pf. geleistet; dagegen erfolgten 135 Rückzahlungen im Betrage von 17797 Mf. 22 Pf. Eröffnet wurden 20 neue Konten. Ansatz angelegt wurden 18401 Mf. Die Gesamtannahme betrug 30098 Mf. 10 Pf., die Gesamtausgabe 36232 Mf. 42 Pf., und der bare Kassenbestand am Schlusse des Monats 5430 Mf. 32 Pf. Der gesamte Geldumlauf im Monat März beziffert sich auf 72330 Mf. 62 Pf.

Die Sparkasse ist an jedem Wochentage von 8—12 Uhr vorm. 2—6 Uhr nachm. geöffnet und eröffnet auch kirchlich. Alle Einlagen werden mit 3% verziert und streng geheim behandelt.

**Kirchliches Jugendfest** am Sonntag Graudi, dem 4. Mai 1913. Rückfahrtkarten für die Extrafahrt nach Leipzig (Chemnitz-Leipzig und Liebertwolkwitz-Chemnitz) sind für Teilnehmer und Teilnehmerinnen am kirchlichen Jugendfest auf den Pfarrämtern für 8,10 Mk. zu haben. Auch Speisekarten für das Mittagessen im Meusdorfer Park für 75 Pf.

Aus dem Programm: Empfang der Chemnitzer durch die Leipziger Vereine. Marsch der Jungfrauenvereine nach Probsteide zum Festgottesdienst in der dortigen Kirche. 11 Uhr Festzug nach dem Schlachdenkmal. 12 Uhr Heir am Schlachdenkmal. Gruppenweise Führung in das Denkmal und von da Erklärung des Schlachtfeldes. 1½ Uhr Marsch nach dem Meusdorfer Park und 2 Uhr dort gemeins. Mittagessen. 3 Uhr Festversammlung im Saale zu Meusdorf. 3½ Uhr Abmarsch nach Liebertwolkwitz. 3¾ Uhr Abfahrt nach Chemnitz. 4 Uhr Ankunft Chemnitz-Hauptbahnhof.

Die Mitglieder der kirchlichen und nationalen Jugendvereine, ihre Angehörigen und alle Gemeindemitglieder sind zur Teilnahme eingeladen und werden erachtet, sich sobald als möglich (völligstens bis 13. April) mit Fahrt- und Tischkarten zu versorgen.

## Nachrichten des kgl. Standesamtes zu Reichenbrand vom 29. März bis 4. April 1913.

**Geburten:** Dem Fabrikarbeiter Otto Ernst Hänel 1 Tochter.

**Ausgebote:** Der Schuhmacher Paul Adolf Friedrich mit Ella Frieda Hertel, beide wohnhaft in Reichenbrand.

## Nachrichten des kgl. Standesamtes zu Neustadt vom 27. März bis 3. April 1913.

**Geburten:** Dem Bankbeamten Paul Emil Kemper 1 Sohn; 1 uneheliches Mädchen.

## Nachrichten des kgl. Standesamtes zu Rabenstein vom 27. März bis 3. April 1913.

**Geburten:** Dem Metallwarenfabrikanten Richard Felix Lindner 1 Sohn; dem Eisenformer Paul Emil Meier 1 Tochter; der Kaninführer Friedrich Eduard Spalteholz 1 Tochter.

**Ausgebote:** Der Handelschreiber Curt Walther Eichler, mit Frieda Elsa Ernst, beide wohnhaft in Rabenstein.

**Heiraten:** Der Geschäftsführer Max Curt Rüger mit Anna Maria Anders, beide wohnhaft in Rabenstein.

**Sterbefälle:** Martha Frieda Wolf, 8 Jahre alt.

## Nachrichten des kgl. Standesamtes zu Rottluff vom 28. März bis 3. April 1913.

**Geburten:** Dem Restaurateur Friedrich Robert Schill 1 Sohn; dem Schmied Emil Richard Klaus 1 Tochter; dem Zimmermann Oswald Paul Schneider 1 Sohn.

**Sterbefälle:** Gustav Erich Dost, 6 Monate alt.

## Kirchliche Nachrichten.

### Parochie Reichenbrand.

Am Sonntag Misericord. Dom. den 6. April 1913 Vorm. 14½ Uhr Predigtgottesdienst. Nachm. 2 Uhr Ausflug des Jungfrauenvereins nach Berggärtchen Hohenstein. Sammelpunkt die Turnhalle.

Montag Abend 8 Uhr Jungfrauenverein bei der Schwester.

Dienstag Nachm. 2 Uhr Großmutterverein.

Mittwoch Nachm. 2 Uhr Kindergarten in Siegmar.

### Parochie Rabenstein.

Sonntag, den 6. April 9 Uhr Predigtgottesdienst mit Beichte und heil. Abendmahl. Hilfsgeistlicher Gebhardt. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst. Pfarrer Weidauer.

Mittwoch, den 9. April abends 8 Uhr evang. Jungfrauenverein im Pfarrhaus. (Auszeichnung treuer Mitglieder)

Donnerstag, den 10. April abends 8 Uhr evang. Junglingsverein im Pfarrhaus. (Besprechung des ephoralen Jugendfestes am 4. Mai).

Wochenamt vom 7.—13. April Hilfsgeistlicher Gebhardt.

## Und dennoch!

Roman von J. Duesterbeck.

(Fortsetzung.) (Nachdruck verboten.)

Am unruhigsten war an diesem Morgen natürlich Margot; sie fieberte fast, ging in den Garten, um noch ein paar dunkelrote Rosen aufzutreiben, mit denen sie sich heute schmücken wollte; hatte mit der Jungfer das lustigste, weiße Kleid, das sie besaß, herbeigeholt und überlegte ernsthaft, ob es wohl gut anzunehmen würde, eine dunkelrote Rose dazu ins Haar zu stecken und einige in den Gürtel. Kurz, sie wußte sich vor Ungeduld nicht zu fassen. Als es gegen Mittag ging und die Zeit herankam, um nach dem Wagen auszuschauen, machte sie Toilette und hatte richtig noch einige wunderbare Rosen entdeckt. Frida saß ohne Reid, daß ihr Bäschchen entzündend aussiehe und Hellmuth glücklich sein werde, wenn er in ihr seine kleine Marie erkannte. Die Uhr zeigte mittags noch nicht die zwölften Stunde, als eine aufsteigende Rauchwolke das Nahen eines Wagens verkündete. Margot ging mit fliegenden Herzen, der Verabredung gemäß, in den Park, um noch nicht gesehen zu werden.

Als Hellmuth den Wagen verlassen hatte, übernahm er dem Diener seine Karte und ließ den Baron um eine Unterredung bitten. Herzlich kam ihm dieser sofort entgegen, den Resten seines alten Freunden Strehlen in ihm begrüßend. „Sie sind ein ganzer Mann geworden, lieber Hellmuth, und ich hätte in Ihnen den stämmigen Knaben von damals nicht wieder erkannt!“

„Ich erinnere mich Ihrer noch sehr wohl, Herr Baron; Sie waren, wenn Sie meinen Onkel besuchten, stets gütig und freundlich mit dem damals noch schwächeren Knaben. Sie kennen, wie ich erfahren, die Bestimmungen meines Onkels und vermuten, weshalb ich gekommen bin.“

„Allerdings; doch ist das ja nicht so eilig, erfrischen Sie sich erst ein wenig, ehe wir an die Geschäfte gehen.“ Er klingelte einem Diener und bestellte Wein und ein Frühstück für den Gast und sich, dabei bemerkend: „Sorgen Sie dafür, daß ein Gastzimmer gelüftet und hergerichtet wird.“ Sie übernahmen natürlich, Hellmuth, in einem Tage ist das nicht zu machen; nein, nein, keine Widerrede, mein Bester, Sie bleiben!“

Als Hellmuth wieder Platz genommen und beide etwas genossen hatten, begann er sogleich von dem zu reden, was ihm das Herz bekleimte. „Sie wissen, Herr Baron, wovon mein Onkel die Übergabe seiner Besitzungen an mich abhängig gemacht hat. Ohne Abhängigkeit davon kam ich nach Deutschland zurück; hatte auch, um des Onkels Wunsch soweit wie möglich zu erfüllen, die Absicht, hierher zu kommen und die mir bestimmte Braut dann kennen zu lernen, ganz nach Wunsch des seligen Onkels.“

„Haben Sie denn diese Absicht nicht mehr? Ich bin mir, die Freude über die Ihnen zugeschlagene Besitzung ließ manches mit in den Raum nehmen. Außerdem ist meine Richtung, Sie wissen, daß es sich um diese handelt, ein gutes und schönes Mädchen. Es wird Ihnen sicher nicht schwer fallen, um die Gunst derselben zu bemühen.“

„Von all diesem kann keine Rede mehr sein, Herr Baron. Mein Herz gehört einem schlichten, süßen Kind, das vereilt ist, mit mir dahin zu gehen, von wo ich gekommen. Ich kam jetzt lediglich hierher, um die bewußte Dame, wie es im Testament bestimmt, zu sehen und zu sprechen!“

„Haben Sie es sich gründlich überlegt, lieber Hellmuth, was es heißt will, ein schönes Besitztum zu verschmähen um eines Weibes willen?“

„Wie könnte ich mich derselben freuen an der Seite einer aufgezwungenen Gattin, die mich wohl nur erhorten würde, weil es der Onkel so gewünscht!“

„Na, na, sehen und prüfen Sie, mein Lieber; spätestens wir dann einen Entschluß!“

„Ja, das will ich so bald als möglich; denn angenehm ist es nicht, einer Dame sagen zu müssen: Ich verzichte auf Ihre Hand!“

„Nun, dann können Sie gleich den Anfang machen“, sagte der Baron beim Eintritt Frida. „Ich ziehe mich einstellweise zurück.“ Und schnell entschlüpft er, ohne Hellmuth der Dame vorzustellen. Dem erschrockenen jungen Herrn blieb nichts anderes übrig, als sich erhebend, ihr selber zu sagen, wer er wäre. Da die Beschreibung Frau Herbert auf sie paßte, war er in dem Wahns, es sei die Rechte und ging sogleich auf sein Ziel los. „Sie werden mich erwarten haben, Baroness, da auch Ihnen bekannt sein wird, daß wir ein Paar werden sollen; doch hat es das Schicksal anders beschlossen, ich bin nicht mehr frei, mein Herz gehört einer anderen und Sie werden nicht wollen, daß —“

Batchend fiel ihm Frida in die Arme in die Rede: „Sie weiter sprechen, Herr v. Strehlen, sollen Sie erfahren, daß ich nicht die Rechte bin; Sie sehen in mir die Tochter des Barons; ich bin verlobt, und könnte Sie also gar nicht erhorten, wenn Sie auch Absichten auf mich gehabt hätten. Sie meinen mein Bäschchen Margot; diese befindet sich im Park, dort wo das weiße Kleid durch die Büsche schimmert. Geben Sie allein zu ihr, es wird besser sein und weniger peinlich für Sie. Sie bildet sich ein, Sie bereits zu lieben und erwartet Ihr Erscheinen mit Ungeduld.“

„Um so schlimmer für mich“, antwortete Hellmuth, „womit kommt die Baronesse dazu?“

„Nun, frisch gewagt ist halb gewonnen!“ scherzte Frida.

„Also vorwärts!“

Erfreut verbeugte er sich vor ihr und schritt der bezeichneten Stelle zu. „Gott sei Dank!“ dachte er, bald ist auch das überwunden und dann zu dir, meine holde, kleine Marie.“

# Reform-Licht-Schauspiele

Schweizerhaus Rabenstein.

Sonnabend den 5. und Sonntag den 6. April 1913.

Programm:

## Die schwarze Katze.

Großes Drama aus dem Dunkel der Großstadt in 3 Akten.  
Dieses Drama führt uns in fesselnder Weise in das geheimnisvolle  
Leben der Apachen, jener Leute, die stets von dem wachsamem Auge der  
Polizei streng beobachtet werden. Der Betrachter dieser Tragödie wird sich  
in namenloser Erregung verfehl fühlen, wenn er die kolossale Nachsucht  
und das heimtückische freude Spiel eines Weibes, genannt die schwarze  
Katz, von Akt zu Akt in Staunen erregender Spannung an seinen  
Augen vorüberziehen sieht.

Motorbootrennen. Interessante Naturaufnahme.  
Max als Dienstbote. Humor. Schlager von Max Lindner.  
Zielchen geht auf die Walze. Zum Walzen.  
Zea rettet die Situation. Lachen, nichts als Lachen.  
Seemanns Abschiedsgruß. Drama von ergreifender Wirkung.

## Die Prärie in Flammen.

Großes Indianer-Drama. Höchst spannend!

Sonnabend Anfang 8 Uhr, Sonntag von 3—7 Uhr Familienvorstellung.  
Jedes Erwachsene hat ein Kind frei. Abends nur für Erwachsene.

Zu diesem hochinteressanten Programm lädt ergebenst ein  
Arthur Richter.

### Achtung.

## Mit 10 bis 20% Preisermäßigung

verkaufe ich je einen Posten  
Kinderhüten in bunt, weiß und schwarz,  
weiße Frauen- und Mädchenhemden,  
weiße Männer- und Knabenhemden,  
bunte und weiße Barchent-Frauen- und Mädchenhemden,  
bunte und weiße Barchent-Männer- und Knabenhemden,  
Arbeitshosen und Westen.

Es sollte Niemand diese günstige Gelegenheit verpassen, um seinen Bedarf in  
Sachen zu decken.

### Ernst Schneiderheinze

Reichenbrand, Arzigerstraße 1.

Strümpfe werden neu und angekündigt aus garantiert nur gutem Material.  
Annahmestelle der chem. Reinigungsanstalt von Carl Göttsche, Schönau.

## Bedor Hüten und Mützen

Klapphüten · Schülermützen

Hüte steif von 2,80 Mk. bis 6 Mk. Hüte weich von 2 Mk. an.  
Mützen von 50 Pf. an.

Südwesten.

Wieder neu eingetroffen sind

### Fliegerhüte.

Knabenanzüge, Stoff- u. Arbeitshosen, Sommerlodenjoppen

Schwarze engl. Lederhosen 3,80 Mk.

Herren- und Knabenwäsche, Krawatten,  
Hosenträger, Spazierstöcke u. v. m.

Billigste Preise.

## M. Aurich, Rabenstein.

## Gartengraupen

Zementwarengeschäft Reichenbrand  
(am Friedhof).

Halte mein Lager in

## Schuhwaren

aller Art

bestens empfohlen, besonders die neuen Flexible-Sandalen  
und den Schulstiefel "Frig".

Washarbeit und Reparaturen werden schnell und

gut ausgeführt. Auf Rahmen gearbeitete Schuhwaren

wurden wieder genäht.

## Johann Granzer

Rabenstein.

Georginknöllen billigst zu verk.

Siegmar, König-Albert-Str. 13, p. r.

Taselwagen zu verkaufen

Nottluff, Limbacher Straße 20 b.

Einige elegante

Damenkleider, Mäntel

und Jacken

billig zu verkaufen. Neugierstraße 42,

Reichenbrand. Montag zu besichtigen.

# Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.

Aktienkapital 110 Millionen Mark. Reserven ca. 46 Millionen Mark.

Wir vergüten von heute ab bis auf weiteres für

### Bar-Einlagen

3½%	bei täglicher Verfügung,
4%	, 1 monatiger Kündigungsfrist,
4½%	3 "
4½%	6 "

und auf

### Scheck-Konto 3½% franko Provision.

Vorstehende Zinssätze treten für alle bisherigen Einlagen, mit Ausnahme der bereits gekündigten, sofort in Kraft.

Durch Verordnung des Königl. Sächsischen Justizministeriums ist bestimmt worden, dass Mündelgelder im Falle des § 1808 des B. G.-B. bei unserer Bank eingelegt werden können.

Siegmar, den 20. März 1913.

# Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt

## Zweigstelle Siegmar.

### Nächsten Mittwoch Schweineschlachten.

Albert Engert,  
früher Hermann Heske.

### Millionen

gebrauchen gehen

## Husten

Heiserkeit, Rauhreit, Ver-  
schleimung, Krampf- und  
Stenkhusten

## Kaiser's Brust- Caramellen

mit den „3 Tannen“

6100 not. bezgl. Beigefügte  
von Arzten und Privat-  
aten verbürgen den  
sicherer Erfolg.  
Auch herbstblühende und  
wohlischende Bonbons.  
Paket 25 Pf., Dose 50 Pf. zu  
haben bei:  
Herrn. Hacker in Reichenbrand  
Emil Winter in Rabenstein  
Ernst Schmidt in Siegmar  
Gustav Seifert in Nottluff.

### Ausgekämmtes Haar

kaufen Friseur Weber, Reichenbrand.

## Abfälle!

Kaufe häusliche Haus- und In-  
dustrie-Abfälle ein in  
Zephiräden, bunt pr. Pfund 80 Pf.,  
weiß 1 Mk. 25 Pf., Makofchnitt und  
gebleicht weiß pr. Kilo 55 Pf., unsort.  
Lumpen pr. Kilo 6—10 Pf., sowie  
Papier, Gummi, Alteisen und Metalle  
zu höchsten Tagespreisen.

### Hähnel's

Nahrungsmittelgeschäft

Reichenbrand, Stelzendorf, Str. 5.

### Auto-Speicher.

Kopfläuse befreitig radial  
entfernt die lästigen Schuppen, beförder  
vortreffl. den Haarwuchs, 1 fl. 50 Pf.  
Bei: Emil Winter, Drogerie.

1,1 Blaue Wiener,  
garantiert zudürlig, schöne Tiere, sofort  
gesucht. Gebote unter W. O. 84  
postlagernd Schönau.

### Sportwagen

mit Verdeck billig zu verkaufen bei

Schneider, Neustadt, Zwicker Str. 5.

2 Freilaufräder,

gut erhalten, billig zu verkaufen

Rabenstein, Chemnitzer Str. 7.

Guterhaltener Kinderwagen  
und verstellb. Kinderstuhl zu verkaufen

Siegmar, Kaufmannstr. 3.

### Geschäftsverlegung.

Unserer geehrten Kundenschaft von Siegmar und Umgegend  
machen wir hierdurch die ergebene Mitteilung, daß wir unsere

### nach Limbacher Straße

auf Herren Hoffmann & Müllers Grundstück verlegt haben.  
Unsere Wohnung befindet sich in dem Neubau des Herrn Paul

Anepper, Hofer Straße 45.

Indem wir für das uns bisher entgegengebrachte Wohlwollen  
bestens danken, bitten wir uns dasselbe auch weiterhin zu bewahren  
und empfehlen uns hochachtungsvoll

## Wilhelm Röber und Frau.

Siegmar, den 3. April 1913.

### Das Neueste

## Damen- und Kinderhüten,

Copien Pariser Modelle,  
in geschmackvoller, kleidamer Ausführung bei großer Auswahl empfiehlt

### Schlegel's Pützgeschäft,

Reichenbrand.

Empfehle werten Damen mein besonders großes Lager in

## Damen- und Kinderhüten

nach Pariser und Wiener Modellen.

Bänder, Federn und Blumen in größter Auswahl.

Bitte bei Bedarf um gütige Berücksichtigung  
Pützgeschäft Louise Gruner,  
Siegmar, Rosmarinstraße 21  
(im neuen Konsumgebäude).

Getragene Hüte werden schick und billig garniert.

Offeriere:

## Raben-Schulanzüge

in modernen Fassons und haltbaren Stoffen in den Preislagen  
4, 5 und 6 Mark.

### Lohwasser's Geschäftshaus

Rabenstein.

## Gämtliche Maler- und Tapezierarbeiten

sowie Möbel- und Firmenmalerei

werden sauber und billig ausgeführt  
Narr und Schmalzbauer,  
Waldenburger Straße 50F, Bahnhofstraße 49a  
Nottluff.

## Hausväterverband Reichenbrand-Siegmar.

Donnerstag den 10. April a. e. abends 9 Uhr soll eine Generalversammlung im Bahnhofsrastaurant zu Siegmar abgehalten werden. Die Mitglieder werden hierdurch herzlich gebeten, zahlreich an derselben teilnehmen zu wollen.

Reichenbrand, den 5. April 1913.

Der Hausväterverband Reichenbrand-Siegmar.

Neln, M.

## Produkten-Verteilungs-Verein Reichenbrand u. Umg.

E. G. m. b. H.

Den werten Mitgliedern wird zur Kenntnis gebracht, daß die Verwaltung die Bestellung von Brillen bis zum 20. April entgegennimmt. Spätere Bestellungen können nicht berücksichtigt werden. Die Lieferung erfolgt im Mai.

Der Vorstand.

## Stenographie-Unterricht.

Freitag den 11. April abends 1/2 Uhr eröffnet der unterzeichnete Verein im Gasthaus Reichenbrand unter bewährter Leitung einen neuen Lehrgang für Ansänger in Gabelsberger'scher Stenographie.

Anmeldungen hierzu werden jederzeit von Registratur Rößner und Gustav Pfugbell, Reichenbrand, sowie bei Eröffnung im Vereinslokal entgegengenommen. Honorar einschließlich Lehrmittel 5 Mark.

Gabelsberger'scher Stenographenverein  
Reichenbrand.

## Stenographie!

Donnerstag, den 17. April abends 1/2 Uhr in der Schule zu Siegmar, Zimmer Nr. 1, Eröffnung eines

## Anfänger-Kursus

für Gabelsberger'sche Stenographie. Honorar einschließlich Bücher Mk. 5,-.

Anmeldungen werden jederzeit, als auch am Eröffnungsabend bei Herrn Lehrer Kieß entgegengenommen.

Gabelsberger Stenographenverein Siegmar-Neustadt.

## Stenographie-Unterricht in Rabenstein

nach Gabelsbergers System.

Der unterzeichnete Verein eröffnet am 9. April seinen

## 18. Lehrgang zur Erlernung der Stenographie.

Bei genügender Beteiligung soll ein besonderer Lehrgang für Damen eingeführt werden.

Wie in den Vorjahren wird auch dieses Jahr ein besonderer Lehrgang für Vollschüler in Kraft treten.

Verbindliche oder schriftliche Anmeldungen sind an den unterzeichneten Vorstehenden zu richten oder von den Erwachsenen in der Zusammenkunft am 9. April abends 9 Uhr bei Edm. Kühn persönlich vorzubringen.

Stenographiekundige Damen und Herren, die an dem Lehrgang für Fortbildung in der Stenographie teilnehmen möchten, wollen sich ebenfalls am 9. April bei Kühn einfinden oder ihre Anmeldung bis dahin bewirken.

Stenographenverein Gabelsberger Rabenstein.  
Lehrer Kau, Vorsitzender.

## Gasthaus Reichenbrand.

Morgen Sonntag von nachm. 4 Uhr an

## = starkbesetzte Ballmusik. =

Hierzu lädt freundlichst ein

H. Kloba.

Donnerstag den 10. April großes Schlachtfest.

## Gasthaus Siegmar.

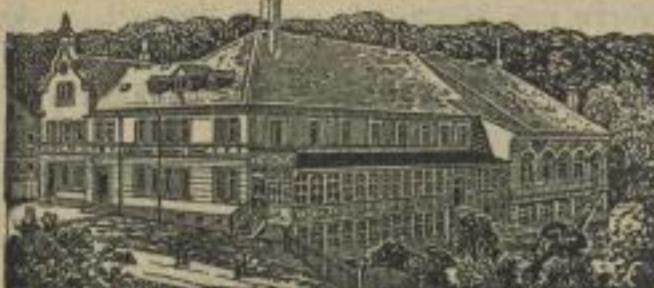
Morgen Sonntag von nachm. 4 Uhr an

## = starkbesetzte Ballmusik. =

(Uniformierte Uhle'sche Kapelle)

Emma verw. Lehrmann.

wozu freundlichst einlädt



Gasthof  
Goldner  
Löwe  
Rabenstein.

Morgen Sonntag von nachm. 4 Uhr an

## = öffentliche Ballmusik =

Um zahlreichen Besuch bittet

Emil Müller.

## Weißer Adler, Rabenstein.

Morgen Sonntag von nachm. 4 Uhr an

## = öffentliche Ballmusik. =

(Neues verstärktes Orchester).

Hochachtungsvoll Rob. Börner.

## Restaurant Bad Gruna.

Morgen Sonntag von nachm. 4 Uhr an

## = öffentliche Ballmusik. =

Hierzu lädt ergebenst ein

Eduard Ludwig.

Gute Speisekartoffeln zu verkaufen. Mantuflie, Rottluss.

Guter, Kinderwagen zu verkaufen. Reichenbrand, Selzendorf Str. 3, II I.

Rote Ottomane, gut erhalten, für Siegmar, Hofer Straße 28, v. L.

## Erfurter Sämereien

frisch und keimfähig empfiehlt

Paul Melchsner,  
Rabenstein.

## Gardinen,

neueste Muster, sehr billig.  
Tennislanelle, ganze Bluse 1,30 M.,  
Wollmuseline, Washmuseline,  
Satins, Blau- und Buntdruck,  
Chemises zu Hemdblauen und Sport-  
hemden, sowie Kleider für alle Zwecke.

## Fabrikresteniederlage

Carl Richter,  
Siegmar, Rosmarinstraße 3,  
Rein Laden, nur Wohnung.

## Wollen Sie Ihre

## Schuhe

gut und sauber befehlt haben, so be-  
mühen Sie sich bitte in die

Schuhreparatur-Werkstatt

Curt Leidenfrost, Siegmar,  
Wiesenstraße 2.

Bestes Material. Lieferzeit seien in 1 Woche.

## Kostüme, Kleider

hergestellt nach den neuesten  
Modellen; auch werden Jackets und  
Mäntel umgearbeitet.

Frau Oertel,

Rabenstein  
(neben dem "Goldnen Löwen").

N.B. Die neue Muster-Kollektion  
von Blusen-, Kleider- und Kostüm-  
stoffen ist eingetroffen.

## Blumen- und Gemüsesamen

sowie Stauden empfiehlt

C. Schumann,  
Gärtnerei neben Nevoigts Fabrik.

## Alle Sorten Kuchen

in bekannt guten Qualitäten empfiehlt

Camillo Kuhnert,  
Siegmar, Hofer Straße 29.

## Augen

stärkt und erfrischt wunderbar Dr. Busleb's  
Augenwässer Destillat aus vorzüglichem  
Kräutern à fl. 50 Pf. Bei:  
Emil Winter, Drogerie.

## Karpfen u. Schleien

verkauft Otto Mossig,  
Siegmar.

## Tüten

in allen Farben, sowie glatte, Boden-  
und Patentbeutel empfiehlt jedes

Quantum billigst

Paul Eichler

Rabenstein, Ritterstraße 5.

## Packlagersteine

harte und weiche  
Mauersteine

Schottersteine  
für Gartenwege

Ziegelbrocken u. Div.

verkauft Höckericht-Abbruch.

Kinderbettstelle mit Matratze

zu verkaufen Siegmar, Hofer Str. 28, I r.

Großer  
Kasten-Handwagen

billig zu verkaufen

Siegmar, Hofer Straße 29.

## Autofahrten

aller Art empfiehlt Gustav Schneider, Neuß-Amt  
Fahrrad- und Maschinenhandlung.

## Zur Frühjahrsaison empfiehlt Neuheiten in Damen Hüten

nach Modellen gearbeitete Sachen  
in allen Preislagen.

## Reizende Backfischhüte und Kinderhüte.

## Flotte Frauenhüte

für jede Jahreszeit zu tragen  
in den Preislagen von 5, 6 und 7 Mark.

Umarbeitung getragener Hüte.

Staunend billige Preise!

## Lohwasser's Modewarengeschäft

Rabenstein.

Gartenwerkzeuge, Maurerkellen u. Hämmer, Hacksägen, Spaten, Beile, Schaufeln, Schrauben u. Drahtnägel  
empfiehlt

## Julius Baum, Siegmar

## Geschäftseröffnung.

Einem geehrten Publikum von Reichenbrand zu  
gegl. Kenntnis, dass ich die im hiesigen Gasthaus  
befindliche Konditorei mit Café übernommen habe und  
Sonntag den 6. April vormittags 11 Uhr neu eröffnen  
werde. Empfehle ganz besonders mein vorzügliches und  
stets reichhaltiges

## Konditorei-Büfett.

Täglich frisches, schmackhaftes Gebäck aus  
Material hergestellt. Vorzügliche Getränke.

Werte Bestellungen jeder Art werden geschmackvoll,  
pünktlichst und frei Haus geliefert.

Jeden Montag und Mittwoch nachmittag

## Damenkaffee.

Freundlicher Familienaufenthalt.

Einer gütigen Unterstützung meines Unternehmens ent-  
gegensehend, zeichnet mit vorzüglicher Hochachtung

## Hermann Zopf, Konditor.

## Räumungs-Verkauf.

Wegen Aufgabe der Aktiengesellschaft verkaufe ich sämtliche  
— haus- und Küchengeräte —

zu herabgesetzten Preisen.

Albert Enger

früher Hermann Heder.

## Georg Möckel

Zigarren-Spezialgeschäft

## Siegmar, Hofer Str. 26.

## Husten-Quallen

alle Quallen im Gesicht bestreift  
"Debuco-Creme", à Tube 50 Pf.

Alma Rössner, Siegmar.

## Sommersprosse

alle Zieden im Gesicht bestreift

Emil Winter, Drog.